

Bernd Eckart  
Wohlhaupterstr. 14  
36093 Künzell



Künzell, den 6.4.2018

An den  
Vorsitzenden der  
Gemeindevertretung  
Unterer Ortesweg 23  
36093 Künzell

Antrag für die Sitzung am 26.4.2018

### Wohnungsbau

Der Gemeindevorstand wird aufgefordert ein Konzept zu erstellen, wie die in der Studie „Wohnsituation und Wohnraumbedarf im Landkreis Fulda bis zum Jahr 2030“ genannten Handlungsempfehlungen in Künzell umgesetzt werden können. Das Konzept soll anschließend in den Gremien der Gemeinde beraten werden.

Begr.:

Dass die Wohnungsbaupolitik der letzten Jahrzehnte im Landkreis Fulda, die weitgehend auf den 1- und 2- Familien-Hausbau und den Bau gehobenen Wohnstandards durch private Investoren setzte, an ihre Grenzen gekommen ist, ist schon längere Zeit spürbar. Mit der jüngst vorgelegten Studie, die Stärken und Mängel klar benennt und Handlungsempfehlungen ausspricht, wird deutlich, dass insbesondere in der Stadtregion (Fulda, Eichenzell, Künzell und Petersberg) nur ein moderater Leerstand vorliegt, der „die Marktgängigkeit nicht mehr vollständig gewährleistet“ (S. 55f). Insbesondere liegt eine Unterversorgungsquote bei Mietwohnungen vor. Hinzu kommen die Bedarfe durch die Zunahme von 1- Personen-Haushalte und das Älterwerden der Bevölkerung.

Als spezielle Probleme werden angesehen der Rückgang des Bestandes an Sozialwohnungen und die Unterbringung von Haushalten mit Zugangsschwierigkeiten. Hier müssen die Zusammenarbeit mit Wohnungsbaugesellschaften gesucht und die Möglichkeit des Kaufs von Belegungsrechten geprüft werden.

Wie die Autoren der Studie halten wir ein gemeinsames Planen aller Akteure für erforderlich, d.h. dass in den nächsten Jahren die Kommunen der Stadtregion zusammen mit dem Landkreis handeln sollten.

Für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen